

Befragung nichtstaatlicher Akteure im Rahmen der Halbzeitüberprüfung der Strategie der Bundesregierung zur globalen Gesundheit

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen an info@globalhealthhub.de bis spätestens **30. April 2024**. Mit der Zusendung stimmen Sie zu, dass die Antworten durch die Geschäftsstelle des Global Health Hub Germany ausgewertet und ggf. anonym veröffentlicht werden.

1. Kontakt

Name	
Funktion	
Organisation	
E-Mail, Telefon	

2. In welcher Funktion beantworten Sie den Fragebogen? Bitte zutreffende Antwort ankreuzen:

 Einzelperson	<input type="checkbox"/>
 Organisationsvertreter*in	<input type="checkbox"/>
• Wenn ja, welche?	
 Vertreter*in einer Akteursgruppe	<input type="checkbox"/>
• Wenn ja, welche?	

3. Ist Ihre Organisation in einem oder mehreren Themenbereichen der Strategie aktiv? Bitte zutreffende Antwort ankreuzen. Mehrfachnennungen sind möglich.

(1) Gesundheit fördern, Krankheiten verhindern und adäquat begegnen	<input type="checkbox"/>
(2) Umwelt, Klimawandel und Gesundheit ganzheitlich angehen	<input type="checkbox"/>
(3) Gesundheitssysteme stärken	<input type="checkbox"/>
(4) Gesundheit schützen – grenzüberschreitende Gesundheitsgefahren begegnen	<input type="checkbox"/>
(5) Forschung und Innovation für globale Gesundheit vorantreiben	<input type="checkbox"/>

4. Engagiert sich Ihre Organisation im Rahmen internationaler Gremien oder Prozesse in der globalen Gesundheitspolitik?

Ja	<input type="checkbox"/>
• Wenn ja, welche?	
Nein	<input type="checkbox"/>

5. Welche sind aus Ihrer Sicht die Kernherausforderungen in den thematischen Prioritäten der Strategie? Wie sollte die Bundesregierung innerhalb der bestehenden Prioritäten auf diese Herausforderungen eingehen, um die Ziele der Strategie bis 2030 zu erreichen?

Je nach den Erfahrungen in Ihren konkreten Arbeitsbereichen sind die Antworten auf die folgenden fünf Fragen optional.

5.1. Priorität 1: Gesundheit fördern, Krankheiten verhindern und adäquat begegnen

5.2. Priorität 2: Umwelt, Klimawandel und Gesundheit ganzheitlich angehen

5.3. Priorität 3: Gesundheitssysteme stärken

5.4. Priorität 4: Gesundheit schützen – grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren begegnen

5.5. Priorität 5: Forschung und Innovation für globale Gesundheit vorantreiben

- 6. Wo liegen aus Ihrer Perspektive die besonderen Stärken der Strategie der Bundesregierung zur globalen Gesundheit und welche Stärken Deutschlands nehmen Sie bei der Mitgestaltung globaler Gesundheitspolitik wahr?**

- 7. Haben Sie Beispiele aus Ihrer Praxis, in denen das Engagement der Bundesregierung im Bereich globale Gesundheit dazu beigetragen hat, die Ziele Ihrer Organisation besser zu erreichen?**

8. **Haben Sie im Rahmen Ihrer Aktivitäten eine besondere Wirkung im Sinne der Strategie erzielt? Wenn ja, illustrieren Sie dies bitte hier. Dürfen wir Sie ggf. für weitere Informationen dazu kontaktieren?**

9. **Welche positiven Aspekte einerseits und Verbesserungsbedarfe andererseits sehen Sie in der Einbeziehung nichtstaatlicher Akteure bei der Gestaltung der globalen Gesundheitspolitik durch die Bundesregierung?**

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Abfrage!